

Gesprächsform: Ziel- und Bilanzgespräche

Eine Planungshilfe der Wilhelm-von Humboldt Gemeinschaftsschule

Bedeutung:

- individuelle Wertschätzung und Beziehungsarbeit zwischen Lernenden und Lehrenden
- effektive Unterstützung in den verschiedenen schulischen und persönlichen Lebenslagen
- Auswertung der bisherigen Halbjahresziele
- Reflexion über Lernhaltung, Lernhandlung, Lerngegenstand, Ableiten der neuen Halbjahresziele
- Festlegung von unterstützenden Maßnahmen zur Zielerreichung
- Förderung der Selbstverantwortung der Lernenden für den eigenen Lernprozess
- Entdecken und Fördern von Interessen und Begabungen
- Informationsfunktion für die Erziehungsberechtigten

Arbeitsweise (Durchführung):

- neue Ziele ins Log-, Mitteilungsbuch eintragen (Standard für Jahrgang 1 bis 10)
- smarte Zielformulierung beachten
- kein Elterngespräch; Kind steht im Mittelpunkt
- Pädagoge bzw. Pädagogin protokolliert das Gespräch
- fester Zeitrahmen: 20 min; 1x im Halbjahr; alle Lerngruppen am selben Tag

Möglicher Ablauf Jahrgang 1-10:

a) 3 Phasen:

1. Vorbereitung: Schülerinnen und Schüler reflektiert anhand der Lernziele und mit Hilfe des Portfolios; „Darauf bin ich stolz“ **2. Gespräch:** Vorstellung „Darauf bin ich stolz“ und reflektiert vor den Eltern sowie LGL sein/ihr HJ und bekommt eine Rückmeldung vom pädagogischen Personal; neues Halbjahresziel vereinbaren und protokollieren

3. Nachbereitung: Protokoll ist Anhang des Zeugnisses

b) zu zweit – Lerngruppenteam (Lehrkraft + Erzieher/ Erzieherin bzw. stellv. Lerngruppenleitung)

Inhalt des Gesprächs:

- Schülerinnen- bzw. Schülerbefinden
- Lernstand, Lernfortschritte, Lernziele
- soziale Situation (Lerngruppe, Freizeit, Angebote)
- Ziele und Wünsche

Praktische Hinweise:

Jahrgang 1 bis 3: muss in den Gesprächen noch mehr nachgefragt; gesteuert werden

Jahrgang 4 bis 6: Protokoll „Darauf bin ich stolz“ und „Daran habe ich erfolgreich gearbeitet“

Jahrgang 7 bis 10: „Darauf bin ich stolz“ und „Daran habe ich erfolgreich gearbeitet“ parallel verwenden

Organisation:

- Vorbereitung durch Schülerinnen und Schüler sowie Pädagogen und Pädagoginnen
- **Leitfaden/Checkliste** zur Gesprächsvorbereitung Jahrgang 1-3; 4-6; 7-10 nutzen (**je ein Muster als Anlage**)

Vorbereitung durch Schülerinnen und Schüler:

- Checkliste
- z.B. Smileybögen, Jahrgang: 1-6, Selbsteinschätzung, Tischgruppe
- Präsentationsvorbereitung (z.B. Portfolio, Formblatt „Zur Vorbereitung auf das Halbjahresgespräch“, Klebezettel, Karteikarten, Stehordner/Projektheft)
- AVSV-Bögen („Arbeits- & Sozialverhalten“ Jahrgang: 7-10, Selbst- und Fremdeinschätzung)

Vorbereitung durch Pädagoginnen und Pädagogen:

- Einladung der Erziehungsberechtigten, Terminliste erstellen
- Gestaltung von Raum / Ablauf (Uhr, Tischdecke, Blumen etc.)
- z.B. Smileybögen- Gestaltung (Pädagogenspalte) /Arbeitsverhalten/Sozialverhalten-Bögen einschätzen (ab 7.Jg.)
- Protokollvorlage („Darüber haben wir uns gefreut“)

Praktische Hinweise:

Jahrgang 1 bis 3: Überlegung konkreter Formulierungshilfen bei: „Hier brauche ich Hilfe“ → „Hier wünsche ich mir Unterstützung → beim ... Umgang mit Lernmaterial; Ausfüllen des Logbuchs...
Protokollvorlagen: „Darüber freuen wir uns besonders...“ – für eine genauere Reflexion; Ist-Zustand bewusst machen mit positiven Formulierungen Zielscheibe einsetzen, Unterstützung bei der Vorbereitung durch die Patenlerngruppe 4-6 nutzen

Jahrgang 4 bis 6: eine Woche Vorbereitungszeit; Ziel- und Einschätzungsblatt/Zielscheibe

Jahrgang 7 bis 10: wird durch die Jugendlichen eigenverantwortlich vorbereitet